



<b>Name der Aktivität</b>	Ermittlungstag
<b>Veranstalter</b>	Schule
<b>Schulstufe</b>	Ab 6. Primarstufe
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein Fotoapparat pro Gruppe</li> <li>- 2 Notizblöcke pro Gruppe</li> <li>- 1 Massband</li> </ul>
<b>Vorbereitungszeit</b>	2 Std.
<b>Realisierungsdauer</b>	3 UE : 1 für die Reportage und 2 für die Ergebnisse
<b>Drittperson(en)</b>	-
<b>Der Tag in Kürze</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf vorgegebenen Strecken sollen Schülergruppen Untersuchungen zum Littering durchführen und diese mit Fotos versehen</li> <li>- Über die Qualität unserer Umwelt berichten und das Umweltbewusstsein schärfen (Littering-Problematik)</li> <li>- Beteiligung an der Reinigung eines bestimmten Bereichs im Rahmen des von der Gemeinde organisierten Frühjahrsputzes</li> </ul>

#### Ausführliche Informationen

<b>Vor dem Frühjahrsputz zu erledigen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kontaktaufnahme mit dem Strassenamt um die von Littering betroffenen Bereiche festzumachen</li> <li>2. Festlegung eines Datums, einer Uhrzeit und eines zu säubernden Bereichs für den Schülerermittlungstag sowie für den Frühjahrsputz, den die Gemeinde für die Erwachsenen organisiert.</li> <li>3. Bestimmung kurzer Strecken (z.B. 100 Schritte) für jede Gruppe.</li> <li>4. Eventuell Material für die Müllsammlung vorsehen: Säcke, Handschuhe, Zangen usw.</li> <li>5. Gestaltung eines Plakats, das die Veranstaltung ankündigt (siehe <a href="http://www.balai.ch">www.balai.ch</a>) und Austeilung des Plakats in der Gemeinde</li> <li>6. Anführung der Veranstaltung auf der Internetseite der Gemeinde und in der lokalen Presse</li> <li>7. Anführung der Putzaktion auf der Seite <a href="http://www.balai.ch">www.balai.ch</a></li> </ol>
<b>Tagesablauf Frühjahrsputz</b>	- Abfahrt von der Schule

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klasse in Dreier- bis Sechsergruppen aufteilen. Von einem gemeinsamen Startpunkt aus (z.B. Schulhauseingang) geht jede Gruppe in eine andere Richtung, mit dem Auftrag, jeden Abfall, den die findet, zu fotografieren.</li> <li>- Rollenverteilung in der Gruppe: einer fotografiert, einer zählt die Schritte, einer beschreibt den „Tatort“ (ist der Abfall versteckt oder sichtbar, alt oder neu usw.), ein anderer kann die Anzahl Mülleimer zählen, ein anderer kann die Abfälle in Kategorien einordnen (recyclbar und brennbar usw.).</li> </ul>
<p><b>Nach dem Frühjahrsputz zu erledigen</b></p>	<p><i>Gestaltung von Reportage-Schildern</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl beobachteter Abfälle</li> <li>- Welche Abfälle sind recyclbar / brennbar</li> <li>- Angeben, was mit dem auf dem Boden liegenden Müll passiert (Verbrennung) und den Verlust für das Recycling hervorheben (mithilfe der Gewichte).</li> <li>- Anzahl der zur Verfügung stehenden Mülleimer auf den betroffenen Strecken</li> <li>- Jede Gruppe denkt sich in wenigen Sätzen die Geschichte eines Abfalls aus, den sie fotografiert hat (z.B. das Leben von Petina, einer Colaflasche. Wie wurde der Abfall benutzt, wie konnte er auf der Strasse landen, wo er doch hätte wiederverwertet werden können)</li> <li>- Lösungen vorschlagen um die Situation zu verbessern (Respekt, wiederverwendbare Verpackungen).</li> </ul> <p>Die Schüler dazu anregen, ihre Gefühle und Gedanken über die Aktion auszudrücken.</p> <p>Den Schülern vorschlagen, mit ihren Eltern an dem von der Gemeinde organisierten Frühjahrsputz teilzunehmen.</p>